

Initiativen Fluglärm in Mainz und Rheinhessen Besprechungsnotiz vom 13. März 2014

1. Änderung der Tagesordnung:
Irmgard Beck: Aktuelles; Südumfliegung Interimslösung! Zu Pkt. 3.1.
2. Genehmigung der Besprechungsnotiz vom 13. Februar 2013: Keine Einwände
3. Organisation:
 1. Berichte der Arbeitsgruppen / Vereine:

BI Laubenheim Irmgard Beck: Der VGH Kassel hat die **Südumfliegung** für rechtswidrig erklärt und keine Revision zugelassen. Es folgte Beschwerde vom BAF (Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung) beim BVG Leipzig. Ggf. kommt jetzt bis zur endgültigen gerichtlichen Entscheidung eine **Interimslösung** mit geänderten Flugrouten, wobei Laubenheim u.a. stärker betroffen wären. Es ist unverständlich, weshalb in der Presse von einer stärkeren Belastung von Finthen und Gonsenheim berichtet wird! Die BIs möchten **keine Verschiebung der Flugrouten** nach dem „Floriansprinzip“. Vielmehr wird eine deutliche Verringerung des Fluglärms für das gesamte Rhein-Main-Gebiet gefordert. Das Problem ist das Luftverkehrsgesetz LuftVG §27c (1): „Flugsicherung (DFS) dient der sicheren, geordneten u. flüssigen Abwicklung des Luftverkehrs“. Der Fluglärm wird nicht erwähnt.

BI Lerchenberg Paul Laib: Für die geplante Errichtung einer **kalibrierten Fluglärm-Meßstation** wurde durch Spenden eine Geldsumme erhalten. In einem 2. Aufruf soll der Restbetrag erhalten werden. Die Station sollte bald errichtet werden, möglichst vor der „Interimslösung“, s.o.

BI Ober-Olm Hannelore Feicht: **Podiumsdiskussion** Di, 18.3.14, Ober-Olm, Ulmenhalle, Thema: Südumfliegung, Fluglärm – Was erwartet uns in Zukunft.
 2. Berichte der Fachgruppen: keine
 3. Neuwahl der BBI-Sprecher in der Delegiertenversammlung am 27.3.2014:
Im BBI sind ca. 60 örtliche BIs vertreten. Da muß mit einer Stimme gesprochen werden. Eine Neuwahl ist erforderlich. Die Mitglieds-BIs: <http://www.flughafen-bi.de/bivorort/bivorort.htm>
4. Aktionen:
 1. Bericht vom der Teilnahme am Rosenmontagszug:
Am Zug beteiligten sich 80 Teilnehmer mehrerer BIs als Fußtruppe. Sie verulkten Fraport und Bouffier und protestieren auf diese Weise gegen **Fluglärm**. Die Fußtruppe und die beiden Motiv-Wagen kamen bei den Zuschauern gut an. Neu: Ein Motivwagen wurde von den Teilnehmern geschoben! Der Zug wurde im SWR-TV übertragen. Danke an alle Teilnehmer. Bilder siehe: <https://www.dropbox.com/sh/f03vefsuyrhoim1/uNfxFYck11> <http://www.flughafen-bi.de/index.html>
 2. Stand der Vorbereitung zur RLP-Ausstellung:
BI Hechtsheim Joachim Alt: Ein Organisationsteam hat die Planung übernommen. Das überarbeitete **Lärmhaus** kommt zum Einsatz. Messebesucher sollen über die gesundheitlichen Auswirkungen von Fluglärm und Feinstaub informiert werden. Messegelände in Mainz-Hechtsheim, unser Stand in Halle 5 (Stand Nr. 5 C 23), Sa, 22.3. – So, 30.3.2014 .
 3. Planungsstand der Informationsveranstaltung im Deutschen Bundestag:
Die Info-Veranstaltung über Lärm / **Fluglärm** soll im Mai stattfinden. Wir möchten Bundestagsabgeordnete, deren Mitarbeiter u.a. informieren.
 4. Planungsstand der Mahnwache mit Lärmhaus in Regensburg 28.5. – 1.6.2014:
Zum **Katholikentag** in Regensburg soll durch die **Mahnwache** über Lärm / Fluglärm informiert werden. Auch BIs aus anderen belasteten Gebieten wirken mit. Die Planung durch Hannelore Feicht BI Ober-Olm wurde weitergeführt. Einzelheiten sind zu klären: Helfer, Zimmer usw.

5. Anfrage: Infostand mit **Lärmhaus zum Deutschen Naturschutztag**:
Im/am Mainzer Schloss vom 8. - 10. September 2014. Die NaturFreunde Hessen möchten unser „Lärmhaus“ bei der Veranstaltung benutzen. Dies wird positiv aufgenommen. Einzelheiten später.
6. Veranstaltung vor hess. Landtag zum „**Tag des Lärms**“ am 30.4.2014:
Die Initiative gegen Fluglärm Mainz hat für den 30.4. eine **Mahnwache** angemeldet. Dies wird begrüßt. BIs sollen unterstützen. Einzelheiten sind zu klären. > <http://www.tag-gegen-laerm.de/>
5. Politik:
 1. Bericht über Gespräch mit MP Malu Dreyer zum Stand der Bundesratsinitiative:
Die Ministerpräsidentin Malu Dreyer hat BI-Mitglieder zu einem Gespräch zur **Bundesratsinitiative von RLP gegen Fluglärm** eingeladen. Diese Initiative wird von einigen Bundesländern abgelehnt. Ggf. erhält man gemeinsam mit Hessen eine Zustimmung. Die Ministerpräsidentin möchte mit dem Umweltbundesamt (UBA) zusammenarbeiten. Wichtig sind die Einzelschallereignisse, aber auch der Durchschnittspegel. Weiteres siehe: [http://www.fluglaerm-mainz.info/index.php?id=40&tx_ttnews\[backPid\]=132&tx_ttnews\[tt_news\]=417&cHash=df92c4bfdeefe56fb47d8c901e642b23](http://www.fluglaerm-mainz.info/index.php?id=40&tx_ttnews[backPid]=132&tx_ttnews[tt_news]=417&cHash=df92c4bfdeefe56fb47d8c901e642b23)
 2. Stand der EU-Entscheidungen zur **Betriebsbeschränkung**: Ausführlich in nächster Besprechung.
 3. **Professoren Münzel, Beutel und Scheuermann** informieren Kassenärzte über **gesundheitliche Gefahren aus Fluglärm** in einer Fachveranstaltung vom Ärzteverein Mainz:
Karl-Heinz Hook BI-Lerchenberg: Vorträge zu den Themen: Dr. Thomas Münzel Uni-Klinik Mainz, „Fluglärm und Herz-Kreislaufkrankung“, Dr. Manfred Beutel Uni-Klinik Mainz, „Fluglärm und Psyche“, Dr. Ernst Scheuermann Frankfurt, „Langzeitfolgen des Fluglärms bei Kindern“ und Herr Friedrich Demmler Deutscher Fluglärmdienst (dfld), „Fluglärm sichtbar machen“. Die Ärzte haben das hohe **Schädigungspotential von Fluglärm und auch Feinstaub** erkannt. Darüber gibt es genügend Studien, die Politik ist zum Eingreifen aufgefordert. Der Staat hat eine Verantwortung für die Gesundheit seiner Bürger. Siehe auch Bericht in der AZ v. 14.3.14, S. 13 .
 4. Gespräch der **SPD Mainz mit der DFS**:
SPD-Politiker und Mitglieder der BIs trafen sich zum Meinungsaustausch mit Vertretern der DFS (Deutsche Flugsicherung). Es ist wichtig die Fluglärm-Betroffenheit der Bürger darzustellen.
6. Weitere geplante Veranstaltungen:
 1. **Montagsdemos** nicht vergessen – jeden Montag 18 Uhr im Terminal 1:
Siehe Web-Seite des BBI <http://www.flughafen-bi.de/termine/termine.htm>
 2. Theatervorstellung "**Lärmkrieg**":
Im Kleinen Haus, **Staatstheater Mainz**. Nächste Vorstellungen, jeweils 19:30 Uhr, Donnerstag, 27.3. und letzte Vorstellung am Samstag, 5.4.2014 . Es lohnt sich!
 3. Seminar der BvF „**Fluglärm bekämpfung**“:
Am 21. März 2014 in Frankfurt. Siehe Info: <http://www.fluglaerm.de/>
 4. Veranstaltung im **INNdependence**:
Info-Veranstaltung Hotel INNdependence, Gleiwitzer Str. 4, am Mi, 26.3.2014 um 19:30 Uhr. Mit Ena Echlas (Sonder EDV-Anlagen) zur **Lärm-Meßstation SPM-Two** für den **Lerchenberg**. Dr. Lars Nevian (Initiative Mainz) zur aktuellen gerichtlichen Entwicklung. Mit Tabea Rößner!
7. Verschiedenes:

Dietrich Elsner, Sprecher der Initiativen
Karl-Heinz Hook, BI MZ-Lerchenberg